

Bootsübung der Taucher im Freibad

Solange alles gut ist - ist alles gut. Für den Fall, das eben nicht alles gut ist hat die Tauchsportgemeinschaft Sankt Augustin (TSG Augustin) auch dieses Jahr wieder ihre Bootsübung im Freibad Sankt Augustin durchgeführt. Dabei wurde auch das Retten eines verunfallten Tauchers geübt.

An sich ist das Tauchen ein sicheres Hobby. Wie in jeder Sportart die im Freien und dann

auch noch im offenen Gewässer praktiziert wird, gibt es Regeln, an die sich jeder Taucher hält und die im Rahmen der umfangreichen Tauchausbildung gelehrt werden. Trotzdem ist es nicht ausgeschlossen, dass es auch mit bester Ausbildung und Umsicht zu einem Unfall kommen kann. Ein Beispiel ist hier z.B. der Erschöpfungszustand eines Tauchers. U.a. dieses Szenario wurde



Partner sichert den Taucher...



dann wird er ins Boot gehoben...



anschließend versorgt

kürzlich im Freibad Sankt Augustin von den Tauchern der TSG geübt. Das reine Anlandbringen ist schon eine Herausforderung. Was aber wenn kein Land in Sicht ist und nur das Boot in Reichweite ist? Auch dann ist eine schnelle und sichere Hilfeleistung möglich.

Tauchlehrer Ulli Ludwig zeigte wie es geht. Ausrüstung des Tauchers im Wasser ablegen, Partner sichern, selbst in das Boot mit spezieller Technik einsteigen und dann den erschöpften Partner in das Boot holen um ihn anschließend zu versorgen. Die anwesenden Mitglieder der TSG übten dann das Gezeigte. Im Freibad schon nicht ganz so einfach - auf offener See oder einem Gewässer mit Strömung oder Wellen eine Herausforderung. Gleiches gilt für den gekonnten Einstieg vom Boot aus über die Rückwärtsrolle ins Wasser - mit Gerät und Flossen! Die Bootsübung ist nur ein Teil der Sicherheitsausbildung bei der TSG. Auch der jährliche Erste-Hilfe-Kurs Anfang eines jeden Jahres ist ein gut besuchter Termin der aktiven Taucher. Wer die Taucher einmal bei ihrem Training besuchen möchte findet sie immer freitags ab 18.00 Uhr am Springer-

becken im Freibad Sankt Augustin. Noch mehr Informationen rund um das Tauchen in Sankt Augustin finden sich online auch auf der Webseite des Vereins unter www.tsg-augustin.de. Außerdem im sozialen Netzwerk Facebook sowie beim Kurznachrichtendienst Twitter. (SO)



Taucher der TSG vor ihrem Boot

Fotos: Stefan Ott